



100924mip Lüneburg. Manchmal gewinnt man auch in der halben Spielzeit. Die Altherren trafen am Freitag Abend auf nur 8 Erbstorfer und führten zur Pause 7:0. Als es in der Pause nur noch 6 gesunde Gegner gab, wurde das Spiel gar nicht erst wieder angepfiffen. Das Spiel geht jetzt mit 7:0 für den MTV in die Wertung.

olk. Man muss leider den sportlichen Wert des diesjährigen Alt-Herren-Spielmodus in Frage stellen, wenn vor dem Spiel im Spielerkreis mit Sorge diskutiert wird, ob der Gegner denn überhaupt dazu bereit ist, anzutreten. So richtete sich während des Warmmachens der Blick der motivierten Rothosen immer wieder in Richtung des vor dem Clubheim versammelten Pulks überwiegend in sportlichen Trainingsanzügen gekleideten Erbstorfer Spieler. Aber selbst bei großzügigem Zählen konnte sich daraus beim besten Willen keine Erbstorfer Elf ergeben, so dass letztlich nach endlosem Warten 8 aufrechte Erbstorfer Spieler tapfer das Spielfeld betreten.



2. Punktspiel
MTV Treubund – TUS Erbstorf
7 : 0 w□ (7 : 0)



Während des Spiels gesellte sich noch ein neunter Spieler dazu, was allerdings das bis dahin sehr einseitige Fußballspiel nicht beeinflussen konnte. So stand es nach 35 Minuten 7:0. Dieses Ergebnis spiegelte den Spielverlauf aber nur ungenügend wieder. Denn die Garbisch-Elf hätte bereits zu diesem Zeitpunkt zweistellig führen können, wenn nicht sogar müssen. Aber wegen einer Mischung aus leichter Gegenwehr der bedauernswerten 9 Erbstorfer, dem leichtfertigen Verschleudern großer Torchancen und Mitleid mit dem Gegner ging es mit dem besagten 7:0 in die Kabine.

Was zu diesem Zeitpunkt noch keiner, zumindest kein Turner wusste, stand damit das Endergebnis fest. Denn es stellte sich heraus, dass die Abwehrschlacht der Erbstorfer wohl doch härter geführt wurde, als es den Anschein hatte. Erbstorf hatte in der Kabine drei verletzte Spieler zu beklagen, was das Weiterspielen unmöglich machte. Es spricht für die Motivation der Rothosen, dass anschließend um den noch auf die Einwechslung brennenden, in der ersten Halbzeit nicht berücksichtigten Spielern, die Gelegenheit auf den Freitagabendsport zu geben, noch ein Trainingsspiel absolviert worden ist.

Letztlich ging es auch darum, ordentlich Durst zu bekommen, denn Oliver „Boulette“ Bartels lud anschließend zur Feier seines 32. Geburtstags ein. Nun ist Ollis 2jährige Anwartszeit beendet, so dass wir ihn endlich im Kreise der Altherren begrüßen können. Herzlichen Glückwunsch und herzlich Willkommen.

Bleibt der Blick nach vorn. Am Sonntag, 3.10., 11.00 Uhr, wird es endlich wieder ernst. Es steht die dritte und letzte Qualifikationsrunde für die Endrunde der Niedersachsenmeisterschaft an. Und hier stellt sich glücklicherweise nicht die Eingangsfrage, ob der Gegner überhaupt kommt, sondern es wird Fußball gespielt und das hoffentlich niveauvoll und erfolgreich.

Torschützen: Felix Allmann (4), Gunnar Brock (2), Henrik Hols

Es spielten: S. Rehm, H. Nguyen, G. Brock, O. Elsner, I. Pomorin, C. Rohfling, J. Sudeikat, O. Kranz, V. Harms, F. Allmann, H. Hols, J. Langloh, M. Alvermann, R. Jahnke